



Max Halbe

erhält die

Goethe-Medaille

Sein neuestes Buch

Scholle und Schicksal

(Geschichte meines Lebens)

findet begeisterte Aufnahme bei Kritik und Publikum!

Weihnachts- **Z** Vorzugsangebot

Börsenblatt f. d. Deutschen Buchhandel. 99. Jahrgang.

Erste Urteile:

„Ich habe Halbes ‚Scholle u. Schicksal‘ mit atemloser Spannung gelesen und es drängt mich, Ihnen zu sagen, daß ich seit langem kein Buch in der Hand gehabt habe, das einen derart starken Eindruck hinterlassen hat . . . An Halbe ist zweifellos ein Historiker ganz ungewöhnlichen Formates verloren gegangen. Umsomehr haben wir aber Grund gerade dieses Buch zu lieben, das für mein Gefühl das Buch der Stunde ist. Es müßte bald in 20., 30. und 50. Auflage vorliegen, wenn der deutsche Leser nicht allen Sinn für schöpferische Kraft und dichterische Qualität verloren hat.“ (Prof. Dr. Gg. Biermann)

„Ich bin wahrhaftig nicht ein Mann der Komplimente und der Superlative, Sie wissen das ganz genau, und hören vielleicht aus diesem Grund mein Urteil besonders gern, das dahin geht: Ihre Memoiren sind ein Meisterwerk, das nicht nur uns alle, die wir heute leben, überleben wird, sondern auch beinahe alles, was von heute Lebenden produziert worden ist oder produziert werden kann.“ (Dr. Victor Manheimer, Mitarbeiter der Deutschen Allg. Zeitung, Berlin)

„Gerade wie er die Gegensätze zwischen deutschem Süden und Norden sichtet und wertet, das bewährt ihn als aufgeklärten und abgeklärten Historiker, nicht nur seines eigenen Weges und Lebens, sondern auch des Weges und Lebens unserer ganzen Zeit. Man sollte dieses Buch lesen, man sollte es beherzigen, es ist die dokumentarische Bekundung eines deutschen und eines Weltbürgers, eines deutschen Bürgers von Welt!“ (Berliner Tageblatt)

„Aus den Gegensätzen von Land und Stadt, von deutsch und polnisch, katholisch und evangelisch, von bäuerlichem Beharrungstrieb und geistiger Unruhe hat Max Halbe die führenden Erlebnisse für sein dichterisches Schaffen gewonnen. Ein reiches Bilderbuch der Zeit und der Menschen blättert er vor uns auf!“ (Eug. Kalkschmid im Tag, Berlin)

„Ein menschlich ungemein gehaltvolles Buch, darüber hinaus ein Kulturdokument, das gerade weil es die persönlichen Erlebniszüge trägt, eindrucksvoller, wirkungsmächtiger ist, als jede theoretische Schilderung. Denn dies hier alles ist das Leben selbst — zwei Augen haben es helllichtig aufgenommen, eine liebende Seele hat es in sich getragen, um es nun am Abend des Lebens so niederzulegen, daß es zu einem bleibenden Gedächtnismal für einen Menschen und Dichter unserer Zeit geworden ist.“ (D. H. Sarnetzki in der Kölnischen Volkszeitung.)

„Unter den vielen Büchern für den Weihnachtstisch scheint mir ‚Scholle und Schicksal‘ besonders lesens- u. schenkenwert!“ (Kurt Aram i. d. Literatur)

440 Seiten. Geheftet RM. 5.50, Leinen RM. 7.30. Prospekte u. Plakate kostenl.

Knorr & Hirth, München

Alleinauslieferung für Österreich, Ungarn, SHS und CSR: Dr. Franz Hain, Wien I, Wallnerstraße 4; für Holland: H. Igersheimer, Amsterdam, Vossius Straat 50; für die Schweiz: Grethlein & Co., Zürich I Mythenstraße 17.